

## Bestattungen

**Marktoberdorf:** Rosa Neher (97 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung am Donnerstag, 28. Dezember, um 9.30 Uhr in Marktoberdorf, St. Martin.

**Marktoberdorf:** Johann Braun (81 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, 28. Dezember, um 11 Uhr in Marktoberdorf, St. Martin.

**Marktoberdorf:** Alfred Noske (96 Jahre), Gottesdienst mit anschließender Beisetzung am Freitag, 29. Dezember, um 9.30 Uhr Marktoberdorf, St. Martin.

**Bertoldshofen:** Lieselotte Brugger (96 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, 28. Dezember, um 10.30 Uhr in Bertoldshofen.

**Baisweil:** Marianne Hanke (80 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung am Freitag, 29. Dezember, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche in Baisweil.

**Biessenhofen:** Hans Gesell (85 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Verabschiedung am Donnerstag, 28. Dezember, um 10.30 Uhr in Biessenhofen.

**Börwang/Obergünzburg:** Karl Geiger (70 Jahre), Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, 28. Dezember, um 11 Uhr an der Aussegnungshalle auf dem Bergfriedhof in Obergünzburg.

**Kaufbeuren:** Mathilde Pohl (81 Jahre), Verabschiedung am Donnerstag, 28. Dezember, um 11 Uhr im Waldfriedhof in Kaufbeuren.

**Kaufbeuren:** Franz Höcht (73 Jahre), Verabschiedung am Freitag, 29. Dezember, um 11 Uhr im Waldfriedhof in Kaufbeuren.

**Lechbruck:** Willi Böhm (77 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, 28. Dezember, um 14 Uhr in Lechbruck.

**Oberbeuren:** Martha Schuler (92 Jahre), Trauerfeier am Donnerstag, 28. Dezember, um 13 Uhr in St. Dionysius in Oberbeuren mit anschließender Urnenbeisetzung im Friedhof an der Kirche.

**Oberthingau:** Rosina Reichart (84 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung am Donnerstag, 28. Dezember, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephan in Oberthingau.

**Wald:** Heinrich Hahn (75 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung am Freitag, 29. Dezember, um 10.30 Uhr in Wald.



Für überwältigende Klangeindrücke sorgten der Carl Orff Chor (Foto), Animato und das Red Socks Brassquintett bei ihrem Benefizkonzert in der Pfarrkirche St. Martin. Foto: Michel

## Von Palestrina bis U2

**Lions-Konzert** Carl Orff Chor, Vokalensemble Animato und Red Socks Brassquintett umspannen weihnachtliches Liedrepertoire aus fünf Jahrhunderten. Betörende Stimmreinheit und Innigkeit

VON GABRIELE SCHROTH

**Marktoberdorf** Ums christliche Weihnachten rankt sich ein riesiger Melodienschatz. Zum Thema Advent, Geburt Christi, Maria und Josef, Hirten und Stalltiere entstanden über die Jahrhunderte viele Kirchen- und Volkslieder, Hirtenweisen und Wiegenlieder: ein kostbarer wohlvertrauter Liederkanon, zu dem sich auch populäre amerikanische, französische und italienische Weisen gesellen. Es ist eine besonders schöne und vom Publikum hochgeschätzte Tradition, dass sich der Carl Orff Chor und das Vokalensemble Animato beim weihnachtlichen Benefizkonzert des Lionspfarrkirche St. Martin kunstvoll diesem Liedgut widmen.

Die beiden Chorensembles um-

spannten das weihnachtliche Liedrepertoire aus fünf Jahrhunderten mit Sätzen vom italienischen Hofkapellmeister Giovanni Pierluigi da Palestrina bis zur irischen Rockgruppe U2. Sie veranschaulichten wunderbar die verschiedenen Liedtraditionen, vom Kunstlied zwischen Renaissance und Moderne bis zum beschaulichen weihnachtlichen Volkslied.

**Huttenwanger Startubist jubiliert**

Den jubelnden Blechbläserglanz überließen die Choristen ganz dem Red Socks Brassquintett um den Huttenwanger Startubisten Florian Mayrhofer. Das Quintett trat hier zum zweiten Mal auf und zeigte seine eigenen festlichen Arrangements zu Stücken von Händel, Bach oder den New Yorker „Symphonic Dances“ (1940) von Rachmaninow.

Das achtköpfige Vokalensemble Animato ließ mit „God so loved the world“ (1998) des britischen Komponisten und Chorleiters Robert Chilcott für vierstimmigen Chor samt Sopransolo von Michaela Wank einmal mehr seine betörend durchsichtige Stimmreinheit aufleuchten. Vor allem bei Chilcotts Satz zu dem U2-Titel „MLK“, einer Hommage an Martin Luther King, griff das Ensemble unter Leiter Jürgen Schwarz als Vorsänger auf das amerikanische Gospelidom zurück mit seiner leicht rhythmisch getriebenen herzerreißenden verinnerlichten Ausdruckskraft.

Auch Stefan Wolitz forderte von seinem Carl Orff Chor hier lichte sängerische Klarheit und Spiritualität: gerade bei den verkürzten marianischen Gesängen von Palestrina oder dem immer wieder aufgegriffe-

nen norwegischen Komponisten Ola Gjeilo und dessen „Second Eve“ (2008). Insbesondere mit „Es ist ein Ros entsprungen“, ein charakteristisches Lieblingsstück des Chores von Michael Praetorius samt einer zeitgenössischen Version von Jan Sandström, gelang ihm erneut ein überwältigender Klangeindruck. In der weiten Choraufstellung schienen Sandströms riesig aufgebaute Klangcluster, in die der Strophen-Text zerdehnt wie Erinnerungsfetzen hineingesungen wird, als schwerelose Sphärenmusik in den barocken Kirchenraum auszugreifen.

Abschließend bezauberten Wolitz und seine Choristen mit der herzerfrischenden Beschwingtheit und anrührenden Innigkeit der von dem Marktoberdorfer Komponisten Manfred Beulecke gesetzten weihnachtlichen Volkslieder.

## Kulturnotizen

SCHONGAU

### Wenn die Kirchenorgel weihnachtlich klingt

Weihnachtliche Orgelmusik steht am Samstag, 30. Dezember, um 19 Uhr auf dem Programm der monatlichen „Musik zum Tagesausklang“ in der Schongauer Stadtpfarrkirche Mariae Himmelfahrt: Es erklingen Werke von Bach, Schnizer, Daquin und Reger („Weihnachten“ op. 145/3), bevor der Abend mit den furiosen Variationen über „Adeste, fideles“ des französischen Komponisten und Organisten Pierre Cochereau endet. An der Orgel spielt der Schongauer Kirchenmusiker Andreas Wiesmann. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der Kirchenmusik in der Pfarrei zugute. (az)

WILLOFS

### Musikalische Neujahrsgrüße von Haus zu Haus

Die Musiker der Musikkapelle Willofs werden heuer zum ersten Mal kurz vor Silvester am Samstag, 30. Dezember, ab 13 Uhr in kleinen Besetzungen von Haus zu Haus ziehen und musikalische Neujahrsgrüße in Form von Weihnachtsliedern überbringen. Anschließend wird um eine freiwillige Spende für die Musikkapelle gebeten. (az)

SCHWABSOIEN

### Benefizkonzert der Singgemeinschaft

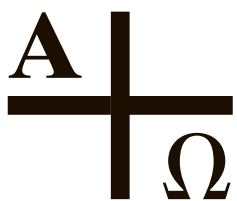
Die Singgemeinschaft Schwabsoien veranstaltet am Freitag, 29. Dezember, 19 Uhr, in der Pfarrkirche Schwabsoien ein Benefizkonzert zugunsten des Hospizkrankenhauses Polling und des Krebskrankenhauses für Kinder in München. Der Männerchor, ein Männerquartett und eine weitere Gesangsgruppe, begleitet mit Querflöte und Bass singen Weihnachtslieder. Zudem wird eine Streichergruppe zu hören sein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. (id)

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma V-Markt, Marktoberdorf, bei.

„Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, und unsre Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens.“ Lk 1,78 f.

Die Pfarrgemeinde St. Magnus in Marktoberdorf trauert um ihren ehemaligen Stadtpfarrer



## H. H. Geistl. Rat Josef Sager

\* 3. November 1930 in Kellmünz  
Priesterweihe am 13. Mai 1956  
† 23. Dezember 2017 in Dillingen

Als zweiter Pfarrer der Magnuskirche wirkte er von 1986 bis 2005 als guter Hirt für die ihm anvertraute Herde und half auch noch im Ruhestand bis 2013 in der Seelsorge. Dem von allen geschätzten und vorbildlichen Priester lohne Gott alle Mühe und Sorge!

Für die Pfarrgemeinde St. Magnus  
in der Pfarreiengemeinschaft Marktoberdorf  
Wolfgang Schilling, Stadtpfarrer

Für den Pfarrgemeinderat St. Martin und St. Magnus  
und die Kirchenverwaltung St. Magnus  
Jürgen Hafner, Manfred Künzel und Johannes Singer

Beerdigung am Dienstag, 2. Januar 2018, um 10 Uhr auf dem Friedhof in Dillingen, anschließend Eucharistiefeier in der Christkönigskirche der Regens-Wagner-Stiftung

Busfahrt von Marktoberdorf nach Dillingen um 7.30 Uhr vom Parkplatz vor der Magnuskirche  
Anmeldung bis Freitag, 29. Dezember, 17 Uhr unter: schmid.elmar4@gmail.com oder 01 60 - 9354 77 18

Rosenkranz am Donnerstag, 4. Januar 2018, um 18.30 Uhr,  
Eucharistiefeier um 19 Uhr in Marktoberdorf, St. Magnus



Weinet nicht, ich hab es überwunden:  
ich bin erlöst von Schmerz und Pein.  
Denk gern zurück an mich in schönen Stunden  
und lasst mich in Gedanken bei euch sein.

## Günter Schmid

\* 7. Juli 1996 † 22. Dezember 2017

In tiefer Trauer  
Adelheid und Dr. Manfred Schmid  
Andreas, Norbert, Bernd und Leander  
Walburga Schmid  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet in Ruhe und Stille morgen, am Freitag, dem 29. Dezember 2017, um 11 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Marktoberdorf statt. Von Beileidsbezeugungen bitten wir Abstand zu nehmen.



Veteranen- und Soldatenverein Marktoberdorf  
Wir trauern um unseren lieben Kameraden

## Alfred Noske

Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung am Freitag,  
29. Dezember 2017, um 9.30 Uhr in Marktoberdorf, St. Martin.

Von **A** bis **Z** informiert  
Sie unsere Zeitung

### Anzeigen sind mehr als Werbung

Wer Anzeigen liest, kann Markt- und Preisverhältnisse besser beurteilen und ist sicherer beim Einkauf.

Allgäuer  
Zeitung



Zu Silvester:  
**Marzipan-Glücksbringer**

**NEUJAHR**  
ab 13.00 Uhr geöffnet!  
MOD · ☎ 08342/420460

Anzeigenwerbung rechnet sich.

Blumen  
**Wolf** seit 1930  
Inh. Günther Kronhöfer  
Gärtnerei · Floristik  
MOD · Schützenstr. 25 · Tel. 083 42/90520

**Glücksklee**  
in verschiedenen Größen mit Deko

Wir wünschen allen ein  
gesundes und  
erfolgreiches  
Jahr 2018!

www.wolf-blumen.de

## Todesanzeigen und Danksagungen

sollen Verwandte, Freunde und Bekannte schnell und zuverlässig informieren.

Diese Aufgabe erfüllt die Allgäuer Zeitung, weil ihre hohe Auflage die sicherste Gewähr bietet, dass die Anzeige überall gelesen wird.

